

Amts & Intelligenzblatt

für den

Erscheint Mittwoch und
Samstag und kostet in Waib-
lingen vierteljährlich 30 fr.,
durch die Post bezogen:
vierteljährlich 34 fr.

Oberamtsbezirk Waiblingen.

Einrückungs-Gebühr
die gespaltene Zeile ober-
deren Raum 3 Kreuzer.

No 22.

Neunundzwanzigster Jahrgang.

Mittwoch den 18. März 1868.

Amtsliche und Privat-Anzeigen.

Waiblingen. Bekanntmachung in Betr. der Wahl der Abgeordneten zum Zollparlament.

Die auf

Dienstag den 24. d. Mts.

festgesetzte Wahlhandlung beginnt in sämtlichen 6 Abstimmungsorten des hiesigen Bezirks

je Morgens 7 Uhr

Schlag 4 Uhr

und wird

geschlossen, was hiemit bekannt gemacht wird.

Den 16. März 1868.

K. Oberamt. Haberlen.

Waiblingen. Winnenden.

Aufruf eines Verschollenen.

Der am 31. Januar 1798. geborene Christian Ludwig Heinerich Scheid von Winnenden, ist etwa ums Jahr 1827. nach Nordamerika gereist, und soll in Hillsborough, Highland Co. Staat Ohio lutherischer Prediger gewesen, seit Jahren aber verschollen sein.

Für denselben wird in Winnenden ein Pflögvermögen von — 2700 fl. verwaltet.

Es ergeht nun an ihn, sowie an seine etwaigen

Testaments- Vertrags- oder Intestats-Erben die Auf-
forderung, sich binnen der Frist von

90 Tagen a dato

zur Empfangnahme dieses Vermögens zu melden, widrigenfalls Christian Ludwig Heinerich Scheid rechtlich für todt erklärt, und sein Vermögen an seine bekannten Präsumtiv-Erben vertheilt werden würde.

So beschlossen im K. Oberamts-Gericht.

Waiblingen den 14. März 1868.

K. Oberamts-Gericht.

Rößler.

Haus und Güter Verkauf.

Aus der Gantmasse des Carl Koller, Bauers dahier kommt nachfolgende Liegenschaft, nämlich:

Ein Wohnhaus in der Weingärtnerstadt neben Christoph Wöster und dem Weinsteiner Thor,
Dr. V. Anschl. 600 fl.

Anschlag 750 fl.

Necker

Zelg Schmieden:

$\frac{2}{3}$ Mrg. 19,5 Mth. in der Wasserstube neben Schreiner Braun und Marie Winkler,

Anschlag 160 fl.

Dinkelanblum 2 fl.

$\frac{3}{8}$ Mrg. 47,5 Mth. im mittleren Grund neben Glaser Bloß und Georg Winkler,

Anschlag 220 fl.

Dinkelanblum 4 fl.

Necker

Zelg Kommelshausen:

$\frac{4}{8}$ Mrg. 35,0 Mth. im kleinen obern Feld neben Steinhauer Pfander und Georg Jäger,

Anschlag 250 fl.

$\frac{4}{8}$ Mrg. 4,1 Mth. am Kommelshäuser Weg neben Gottlieb Unger und Jg. Christian Betsch,

Anschlag 260 fl.

$\frac{1}{2}$ te Einkornanblum 2 fl.

Necker

willkürlich gebaute:

$\frac{1}{8}$ Mrg. 20,7 Mth. Baumacker in der Wurmhäbe neben Friedrich Hengel und Christian Klingler,

Anschlag 60 fl.

$\frac{1}{8}$ Mrg. 44,3 Mth. im Rossberg neben alt Friedrich

Koller und Friedrich Berners Wittwe,
Anschlag 100 fl.

Necker

willkürlich gebaute:

$\frac{2}{8}$ Mrg. 27,5 Mth. Baumacker im mittlern Rossfeld und

$\frac{2}{8}$ " " 22,0 " " baselst

$\frac{3}{8}$ Mrg. 1,5 Mth. neben alt Friedrich Koller und

Friedrich Klinglers Wittwe,

Anschlag 220 fl.

" 31,5 Mth Baumacker auf der Korber Staig
neben Johann Georg Bubeck und Christian Dippon,

Anschlag 24 fl.

2052 fl.

am Donnerstag den 19. März d. J.

Nachmittags 2 Uhr

auf dem Rathhaus dahier im Aufstreich zum Verkauf,
wozu die Liebhaber eingeladen sind.

Den 21 Februar 1868.

Stadt Schultheissenamt.

Waiblingen. Bekanntmachung.

Nach gemäanderäthlichem Beschluß sind die Lauben über die Saatzeit von heute an 3 Wochen bei Vermeidung von 1 fl. 15 fr. Strafe eingesperrt zu halten.

Den 18. März 1868.

Stadt Schultheissenamt.

Schwaikheim.

Die Schafweide-Verleihung von hier
findet nicht am 24. sondern

Freitag den 27. d. Mts.

Vormittags 10 Uhr statt.

Den 14. März 1868.

Gemeinderath.

Revier Winnenden.

Stamm- und Brennholz-Verkauf.

Am Donnerstag den 26. d. Mts. aus dem Staatswald
Garbt

- 3 Rothbuchen von 16 u. 20' Länge und 15 u. 18" Stärke
2 Linden " 18 " 20' Länge " 12 " 15" "
 $\frac{3}{4}$ Klafter eichene Scheiter,
18 $\frac{3}{4}$ " buchene Scheiter,
5 $\frac{1}{2}$ " buchene Prügel,
3 $\frac{1}{2}$ " lindene Scheiter und Prügel,
50 Stück eichene
1750 Stück buchene } Wellen.
400 Stück weichgemischte }

Zusammenkunft Morgens 10 Uhr im sogenannten Rem-
ser-Teich

Reichenberg den 14. März 1868.

R. Forstamt.
Bechtner.

Revier Weissach.

Kleinnuß und Brennholz-Verkauf.

Samstag den 21. d. Mts.

aus dem Staatswald **Nuitrain** bei Allmersbach

- 2100 Nadelholzstangen 7—10' lang.
1100 " 11—15' "
926 " 16—20' "
551 " 21—25' "
200 " 26—30' "
132 stärkere " über 4" unten, bis 40' lang,
15 Klafter forchene und lorchene Prügel,
und

Freitag den 27. d. Mts.

- 50 birf. Wellen,
11400 gemischte Wellen
170 Nadelholz-Wellen auf Hausen zur Streu tauglich,
125 Wellen Schlagabraum.

Zusammenkunft an beiden Tagen Morgens 10 Uhr im
Nuitrain oben am Lautenbacher Gemeindewald Remschlag.
Reichenberg den 10. März 1868.

R. Forstamt.
Bechtner.

Forstamt Schorndorf.

Revier Oberurbach.

Holz-Verkauf.

Donnerstag den 26. I. Mts.

im Staatswald Klemmergehren:

- 12 $\frac{1}{2}$ Klafter eichenes Scheiter- und Klobholz,
58 Klafter buchene Scheiter und Prügel,
11 Klafter birken- und erlene Prügel,
6025 Reisachwellen.

Zusammenkunft Morgens 9 Uhr beim Bärenhof.
Schorndorf den 14. März 1868.

R. Forstamt.
Plieninger

Forstamt Schorndorf.

Revier Adelberg.

Holz-Verkauf.

Samstag den 28. I. Mts.

in den Waldtheilen Sterrenberg-Heumiese, Kohlwald

- 2 $\frac{3}{4}$ Klafter eichene Klobholz-Scheiter,
94 $\frac{1}{4}$ Klafter eichenes Scheiter- und Prügelholz,
2325 Reisach-Wellen.

Zusammenkunft Morgens 9 Uhr im Sterrenberg beim
Sichel-Garten oben am Unterberkerfeld.
Schorndorf, den 14ten März 1868.

R. Forstamt.
Plieninger.

Waiblingen.

Ein noch gut erhaltenes einschläfriges Bett sammt Ueber-
zug sucht zu kaufen.
Desterle.

Waiblingen.

Am nächsten Samstag den 21. März, Vormittags 11 Uhr
werden im Hofe des Gasthauses zum Pflug 2 Schuppen auf
den Abbruch im Aufstreich verkauft.

Liebhaber wollen sich kajeelbst einfinden.

Sorenz Desterle.

Waiblingen. Mein besitzendes Haus an der Stuttgar-
ter Straße habe ich verkauft für 2075 fl. Ohne die geräu-
migen Wohngefasse hat dasselbe noch Keller, Stallung und
Scheuer und sonst noch Räumlichkeiten. Kaufsliebhaber wer-
den zu der — auf dem Rathhaus den 23. März Nachmittags
2 Uhr stattfindenden — Aufstreichs-Verhandlung freundlich
eingeladen.
Joh. Marx.

Waiblingen. Carl Stadtmüller hat verkauft
 $\frac{2}{3}$ Mrg. 6 Rth. Aker (Zelg Rommelshausen) neben Gottlieb
Seybold, für 170 fl. und kommt nächsten Donnerstag den 19
März auf dem Rathhaus, Nachmittags 2 Uhr, in Aufstreich.

Waiblingen. Friedr. Rienzler hat verkauft 1 $\frac{1}{2}$
Brtl. 36 Rth. Aker im innern Eisenthal für 280 fl. und
kommt nächsten Donnerstag den 19. März Nachmittags 2 Uhr
auf dem Rathhaus in Aufstreich.

Waiblingen.

Unterzeichneter ist gesonnen, seinen Hausantheil mit den
erforderlichen Räumlichkeiten, auch Scheunenplatz, auf mehrere
Zieler zu verkaufen oder auf Georgii zu vermieten, und sei-
nen Steinbruch, 3 $\frac{1}{2}$ Brtl., zu verkaufen oder in Pacht zu
geben.
Rink, der Aeltere.

Ulmer-Bleiche.

Für diese Bleich-Anstalt nehme ich auch dieses Jahr
wieder Leinwand und Faden zur pünftlichen Besorg-
ung an.

Kaufmann Reinhardt.

Blaubener Bleiche.

Zur Annahme von Leinwand und Faden für diese vor-
zügliche Bleiche empfiehlt sich

Kaufmann Billinger.

Waiblingen.

Am nächsten Donnerstag den 19. d. Mts., Nachmittags
4 Uhr verkauft der Unterzeichnete 1 fette Kuh und 2 fette
Schweine, wozu Liebhaber eingeladen sind.

P. Wärtterer,
Bierbrauer zum Löwen.

Waiblingen. Ein Quantum Klee und
Wiesenheu und Sehd, wie auch Dinkel- und
Gerstenstroh hat zu verkaufen

Jmm. Bunz.

Waiblingen. 4 Röcke und eine Feuerwehrruppe hat
austräglich um billigen Preis zu verkaufen.

Joh. Herb, Schneider.

Waiblingen. Nechte Ebersbacher Kartoffel 8 bis
10 Säcke sind zu verkaufen und zu erfragen bei
Ausgeber d. Bl.

Waiblingen. 500 bis 1000 fl. sind gegen 2fache
Güter-Versicherung a 5% zum Ausleihen
durch Ausgeber d. Bl.

Waiblingen den 17. März 1868.

Einen Doalofen hat austräglich zu verkaufen
Gottlob Koller, Schlosser.

Waiblingen. 1 bis 1 $\frac{1}{2}$ B. Aker in der Brach wird
auf 1 bis 3 Jahre zu pachten gesucht.

Von wem sagt Ausgeber d. Blis. ...

Empfehlung.

Auf bevorstehende Confirmation empfehle ich in großer Auswahl zu folgenden billigen Preisen

gestreifte $\frac{5}{4}$ breite rein wollene Unterrockstoffe	a 15 fr.
ächtfarbige $\frac{6}{4}$ breite Zize, besonders rosa, lilla & schwarz	a 9, 10 u. 12 fr.
deßgleichen $\frac{6}{4}$ breite Pique-Zize	a 14 u. 15 fr.
faconirte & gestreifte weiße $\frac{6}{4}$ breite Piques & Satines	a 11 u. 12 fr.
eine große Parthie der neuesten Kleiderstoffe um damit zu räumen	a 10, 12, 15, 18, 20, 24 — 30 fr.
gebleichte Baumwolltuche & Shirtings, auch ungebleicht,	a 9, 10, u. 12 fr.
Doppeltuche in allen Farben und Qualitäten	a 18, 20 u. 24 fr.
schwarze Thibets & farbig, rein wollen	a 18 fr.
ganz schwere Cassinets & Hosenzuge	a 10 u. 12 fr.
englisch Leder & Manchester in den bekannten schweren Qualitäten	a 30 fr.
ächtfarbige Bett- & Kleiderzeuge in großartiger Auswahl	a 9, 10, 12 u. 14 fr.
2 Ellen breite Flanelle, glatt & carrirt	a 48 fr.
baumwollene & leinene bunte Taschentücher	a 12, 15, 18, 20 u. 24 fr.
weiße baumwollene Taschentücher	a 12 fr.
Ditto rein leinen	a 15 u. 18 fr.
Bettbarchent & Bettdrill	a 20 u. 24 fr.
2 Ellen breite schwarze u. farbige Thibets	a fl. 1.
$\frac{9}{4}$ breite Sommerbouxkins	à fl. 1. 20 fr.
rein leinene Turnerdrill	à 18 n. 24 fr.
schwarz seidene Taffettücher	à fl. 1. 30 fr. — fl. 2.
seidene Shlips & Cravatten	a 24 u. 30 fr.
baumwollene Halsbinden	à 15 u. 18 fr.
rein leinene Handtücher-Zeuge gebleicht und ungebleicht	à 9, 10, 12 u. 14 fr.
Ditto Leinwand in allen Qualitäten $\frac{11}{8}$ & $\frac{6}{4}$ breit	a 18, 20, 24 fr. — fl. 1.
schwarze Seidenzeuge in reiner gekochter Seide $\frac{5}{4}$ breit	a fl. 1. 45 fr.
schwarze und farbige Wollatlas-Tücher glatt u. gestreift	von fl. 2 an.
Gewirkte Châles 4 & 8 Ed	von fl. 4, 6, 10 — fl. 50.

Louis Hiltb,
beim alten Rathhaus.
in Esslingen.

Esslingen. Empfehlung.

In neuen preiswürdigen großen Parthien soeben erhalten

$\frac{6}{4}$ breite ächtfarbige, rosa, lilla, gelb und mode- Zize	à 10 fr. per Elle.
$\frac{6}{4}$ breite ächtfarbige Pique-Zize (bunt bedruckt)	à 14 fr. per Elle.
Schwarz und weiß gestreifte $\frac{5}{4}$ breite Unterrock-Stoffe	à 12 fr., 18 fr. und 20 fr. per Elle.
Weiß $\frac{5}{4}$ breiten Pique zu Bett-Überzügen und Unterröcken	à 12 fr. per Elle.
Abgepaßte Unterröcke, 5 Blatt, mit Bordure,	à fl. 1 und fl. 2 per Elle.
Aechtfarbige Baumwollen Zeuglen	à 10 fr. und 12 fr. per Elle und höher.
Gebleichtes weißes $\frac{6}{4}$ Doppeltuch	à 10 fr. per Elle und höher.
Weißes Shirtings in verschiedenen Qualitäten	à 10 fr. per Elle und höher.

Joseph Heiden, jr.
innere Neckarbrücke Nr. 11.
Esslingen.

Esslingen. Tuch Burkinss Sommerstoffe für Herren

Burkinss $\frac{6}{4}$ breit	à fl. 1. 24 fr. per Elle und höher
Schwarz $\frac{9}{4}$ Halbtuche	à fl. 1. 20 fr. per Elle und höher
Cassinets und Circaß	à 12 fr. bis 24 fr. per Elle.

Joseph Heiden, jr.
innere Neckarbrücke Nr. 11.
Esslingen.

E s l i n g e n .

Mode-Artikel.**Damenkleiderstoffe**

In Damenkleiderstoffen ist mein Lager mit dem Neuesten und Schönsten frisch assortirt; solche sind im Preise von 14 fr. per Elle bis 40 fr. per Elle und erlaube mir daher auf diese Gegenstände besonders aufmerksam zu machen.

Joseph Meiden, jr.
innere Neckarbrücke N. 11.
Eslingen.

Zollparlamentswahl

für den XI. Wahlbezirk Ludwigsburg, Cannstatt, Waiblingen und Leonberg.

Bei einer den 13ten März in Zuffenhausen stattgefundenen Versammlung von Vertrauensmännern, welche aus 38 Ortschaften des obengenannten Wahlbezirks besucht war, wurde einstimmig beschlossen:

Herrn Oekonomierath Kamm in Nippenburg als Candidat aufzustellen.

Folgen 90 Unterschriften, welche bei der Redaktion eingesehen werden können.

Empfohlen von einem Arzte

Endesgefertigter gibt hiermit der leidenden Menschheit kund, daß er den G. A. W. Mayer'schen

Brust-Syrup

in den vielen Krankheiten der Respirationsorganen, wie veralteten Lungenkatarrhen, Heiserkeit etc. mit dem besten Erfolge angewendet hat.

Kamowitz, a. d. Linde, Böhmen.

Dr. Kovack, Stadtphysikus.

Depot bei Herrn Wilh. Gasteyer in Waiblingen.

Weißer Brust-Syrup.

Gegen Heiserkeit, Husten, Entzünd.

Bahnhof Waiblingen.**Holzwaaren-Niederlage der Dampf-Säge von****Hess & Bareis, Schorndorf.**

Durch Uebernahme eines größeren Commissions-Lagers von Obigem, bin ich in den Stand gesetzt, jeder Zeit allen Anforderungen in tannener Schnittwaar zu entsprechen und halte stets vorräthig auf Lager: Bretter in allen Sorten, sowohl lange wie breite, Etagenbäume, Dielen, Mahmschenkel, Latten, Schwarten u. s. w. und mache namentlich die Herren Schreiner, Werkmeister und sonstige Vaulustige darauf aufmerksam und sichere billige und prompte Bedienung zu.

C. Wahler, am Bahnhof.

Jeden Mittwoch von Morgens 9 Uhr werden wir durch Einen von uns, dem Verkauf von unsern hier liegenden Schnittwaaren anwohnen, auch werden Bestellungen von allen gewünschten Sorten entgegen genommen werden.

Bareis & Hess.

Die Lungenwindstucht

wird naturgemäß, ohne innerliche Medicamente geheilt. Adresse: Dr. S. Kottmann in Mannheim. (Gegenseitig franco.)

Waiblingen. 250 fl. werden gegen gute doppelt e Güterversicherung sogleich oder bis Georgi aufzunehmen gemacht. Zu erfragen bei der Redaktion.

Soeben erschien das nach den neuesten Veränderungen rectificirte

Zeitungs-Verzeichniß

der
Annoucen-Expedition
von

Haasenstein & Vogler

in
Frankfurt a. M., Hamburg, Berlin, Leipzig, Wien u. Basel.
Die Auflage.

Dasselbe ist eine systematisch geordnete Zusammenstellung der Titel von mehr als 6000 politischer, wissenschaftlichen, belletristischen und technischen Journalen, Kalendern, Cours- und Reisebüchern etc., soweit sie Annoncen veröffentlichen, unter Angabe des Erscheinens (wie oft per Woche — per Monat — oder per Jahr), der Insertionspreise, sowie der Auflagen, wenn solche genau oder annähernd zu ermitteln waren.

Für ganz Deutschland, Oesterreich und die Schweiz ist jedem Lande, resp. jeder Provinz eine Karte beige gedruckt, welche in ihren ohngefähren Umrissen die geographische Lage der im Verzeichniß als die Domicile von Zeitungen etc. angeführten Orte veranschaulichen soll.

Das Verzeichniß wird gratis und franco versandt.

Ackerbohnenstroh, Heu und Dehmd hat zu verkaufen
Braun, Schreiner.

Das Regierungsblatt N. 7. vom 9. März 1868 enthält: Verfügungen der Departements: Bekanntmachung, betreffend die Vollstreckbarkeit der Civilurtheile württembergischer Gerichte im Gebiete des Königreichs Ungarn und ungarischer Gerichte in Württemberg. — Verfügung, betreffend die Extrapost und Etsaffettentaxe. — Verfügung, betreffend die Wahl der Abgeordneten zum Zollparlamente. — Bekanntmachung, betreffend die Ernennung des Superiors der Kongregation der barmherzigen Schwestern in Smünd.

Das Regierungsblatt N. 8. vom 16. März 1868 enthält: Königliche Dekrete. Gesetz über die Gerichtsverfassung.

Fruchtpreise vom Winnender Fruchtmarkt

vom 12. März 1868.

Dinkel pr. Centr.	5 fl. 27 fr.,	5 fl. 20 fr.,	5 fl. 4 fr.
Haber „ „	4 fl. 36 fr.,	4 fl. 30 fr.,	4 fl. 24 fr.

Waiblingen. Brodpreise vom 16. März 1868.

2 Pfund weißes Brod kosten bei dem Bäcker Häußermann, Breyer, Holzwarth, Pfeleiderer, Maier, Klöpfer, Lang, Pleßing und Mergenthaler 10 fr.
Bei den Bäckern Baun, Pfander, Kauffmann, Grieb, Reinhardt und Sayler 10 1/2 fr.
4 Pfd. schwarzes Brod kosten bei den Bäckern Baun, Häußermann, Pfander, Breyer Holzwarth, Fuchslocher, Pfeleiderer, Mayer, Klöpfer, Lang, Pleßing u. Mergenthaler 18 f.
Bei den Bäckern Kauffmann, Grieb, Reinhardt, Sayler 19 fr.
1 pr. Wecken wiegt bei den Bäckern Breyer, Holzwarth u. Mayer 8 Lth.
bei den Bäckern Baun, Häußermann, Kauffmann, Grieb, Klöpfer, Lang, Pleßing, Mergenthaler 7 1/2 Lth.
Bei den Bäckern Pfander, Pfeleiderer, Reinhardt, Sayler 7 Lth.